

Nicole Hericks u. Vanessa Schröder siegreich/Juliane Kachel versüßt ihren ersten L-Dressur-Start

Gute Bilanz am Pfingstwochenende in Heek

Trotz mieser Wetterverhältnisse nutzten die Turnierreiter des RV Laer das lange Pfingstwochenende, um auf dem Reitturnier in Heek ihre vorherigen Erfolge zu bestätigen.



Nicole Hericks freut sich mit Pablo über ihre erste M-Platzierung (Rang 4)

Grund zur Freude gab es erneut bei Nicole Hericks, die nach ihren A-Siegen in Dressur und Springen am vergangenen Wochenende in Darfeld, nun ein L-Springen für sich entscheiden konnte. Als erste und letzte Starterin dieses Springens schaffte sie jeweils eine flottere Zeit als ihre 20 Konkurrenten. So blieb der rasante Start mit dem achtjährigen Pablo die schnellste, fehlerfreie Runde des Springens. Mit Pulchritudo gelang ihr als letzte Starterin ein ebenso temporeicher Ritt – gerade einmal vierhundertstel Sekunden langsamer als ihre eigene Vorlage mit Pablo – jedoch musste sie hier einen Fehler einstecken, was sie den greifbarnahen Doppelsieg kostete. In dem darauffolgenden A**-Springen machte Pulchritudo dann alles richtig und verhalf seiner Reiterin zur verdienten silbernen Schleife. Pfingstmontag bewies Pablo noch einmal seine Qualität in einem M-Springen und bescherte seiner jungen Reiterin ihre erste M-Platzierung. Im strömenden Regen und auf rutschigem Boden kämpften immerhin noch 25 Starter um die begehrten Schleifen und Preisgelder. Das Duo zeigte auch hier einen beherzten Ritt und landete auf dem fünften Platz. Isabelle Hericks sattelte noch einmal Pulchritudo in einem Springreiterwettbewerb und freute sich über den zweiten Platz. Alexander Grewe belegte mit Quantara in einem L-Springen den fünften Platz. In einer Springpferdeprüfung kam er noch einmal auf den siebten Rang. Jörg Gerdener fuhr mit Quick Fire eine weitere M-Platzierung ein (Rang 7).

Und auch in der Dressur wurde das harte Training belohnt. Über zwei tolle Erfolge freute sich Vanessa Schröder mit ihrem neunjährigen Ponywallach Duplo. In einer Dressurreiterprüfung A lief alles vom Feinsten, bis die junge Amazone an einer Stelle – leider nicht unbemerkt für die Richter – den falschen Weg einschlug. Immerhin: Die fast perfekte Performance reichte dennoch für den zweiten Platz. In einer A-Dressur am nächsten Tag stimmte dann wirklich alles, so dass Vanessa und Duplo doch noch mit einer goldenen Schleife das Turnier beendeten. Juliane Kachel und Maranello setzten ebenfalls ein Ausrufezeichen und bestätigten ihren vorangegangenen Erfolg aus Darfeld. Den fünften Platz gab es zunächst in einer A-Dressur. An diesem Wochenende sollte dann auch der erste Start in einer L-Dressur für das Laerer Duo stattfinden. Und der achtjährige Mon Cheri-Wallach machte seine Sache sehr gut. Für die erhaltene Wertnote von 6,7 gab es die blaue Schleife für den vierten Platz und reichlich Applaus.

Lena Hochhäuser stellte die vierjährige Adelaide erstmals in einer Dressurpferdeprüfung Kl. A vor und freute sich über den fünften Platz. Laura Hochhäuser und Nora landeten in einer Dressurreiterprüfung Kl. A auf Platz sieben.



Vanessa Schröder und Duplo sind sehr erfolgreich in der A-Dressur (Platz 1 und Platz 2)